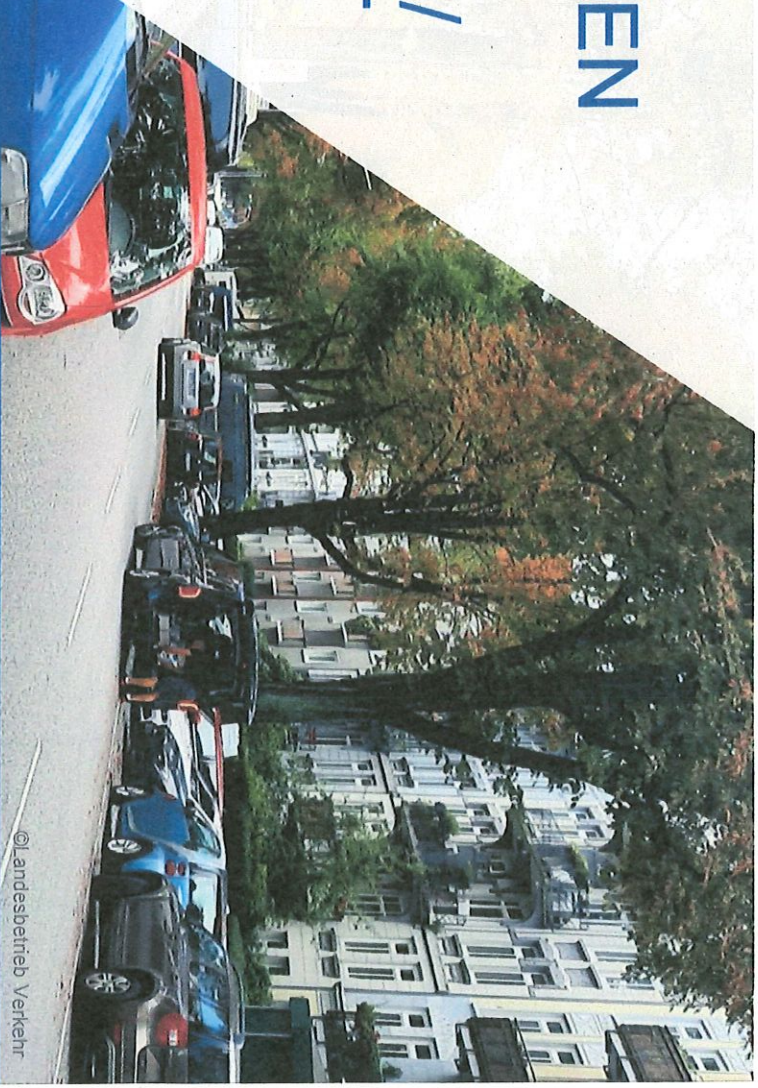


BEWOHNERPARKEN UMFRAGE HOHELÜFT-WEST/ EIMSBÜTTTEL-OST



©Landesbetrieb Verkehr

13.12.2021 | Hamburg

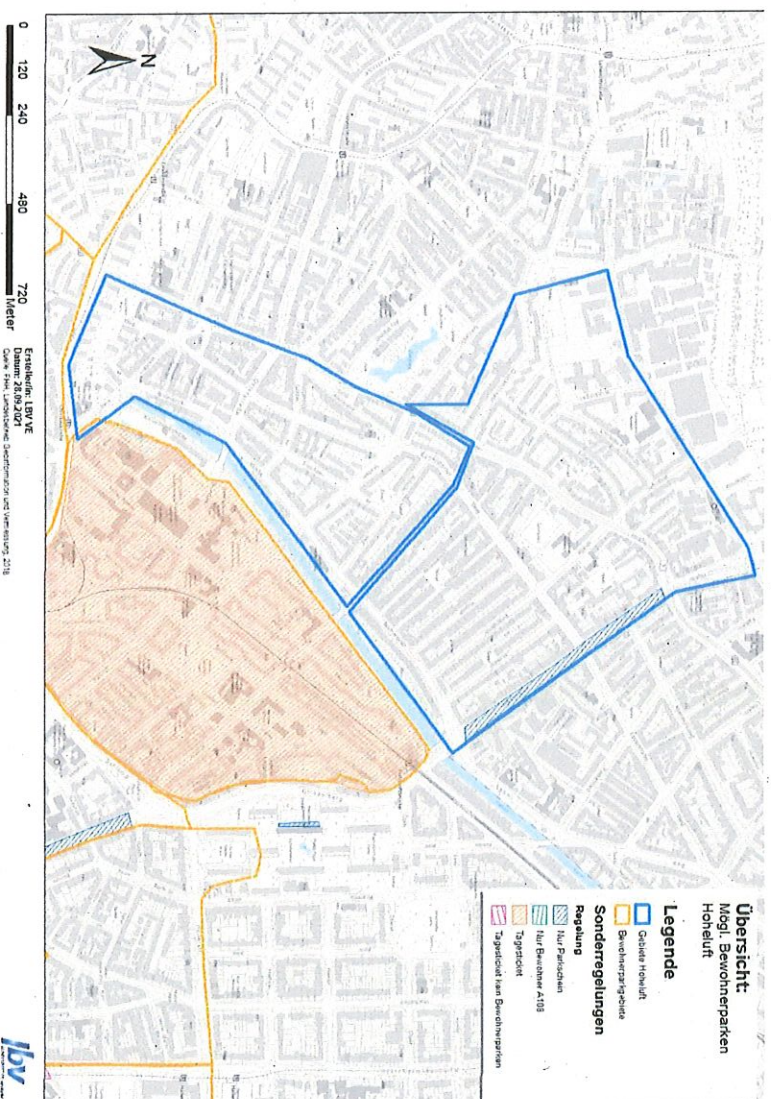
lbv
Landesbetrieb Verkehr



Hamburg

EINORDNUNG UNTERSUCHUNGSGEBIET

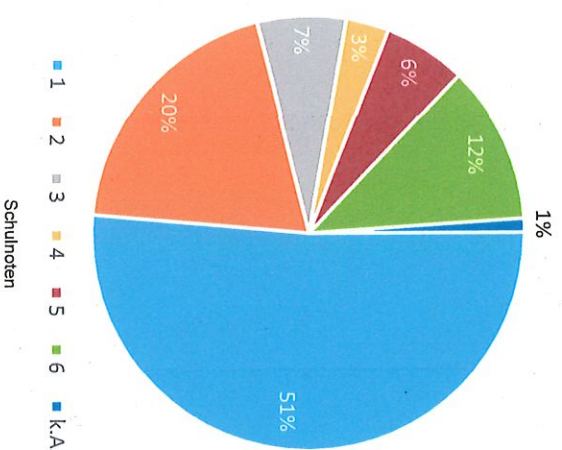
- Insgesamt 4981 (n=4981)
Rückmeldungen von 17.600
Anschreiben mit Zugängen (28%)
- 50% weiblich, 48% männlich,
Schwerpunkt 30-50 (48%) sowie
50-65 (26%) jährige Teilnehmende
- Parkort-Schwerpunkte:
Eppendorfer Weg (535),
Bismarckstraße (492),
Wrangelstraße (299),
Kottwitzstraße (284)



BEWERTUNG BEWOHNERPARKEN

- 71% finden das Vorhaben sehr gut bis gut, 18% vergeben die Noten 5 und 6
- Besonders gut wurde die Planung in der Goebenstraße (Note 1 und 2: 83%) und in der Tresckowstraße (81%) bewertet
- 14% der Befragten verfügen über einen privaten Stellplatz
- 72% würden einen Bewohnerparkausweis beantragen

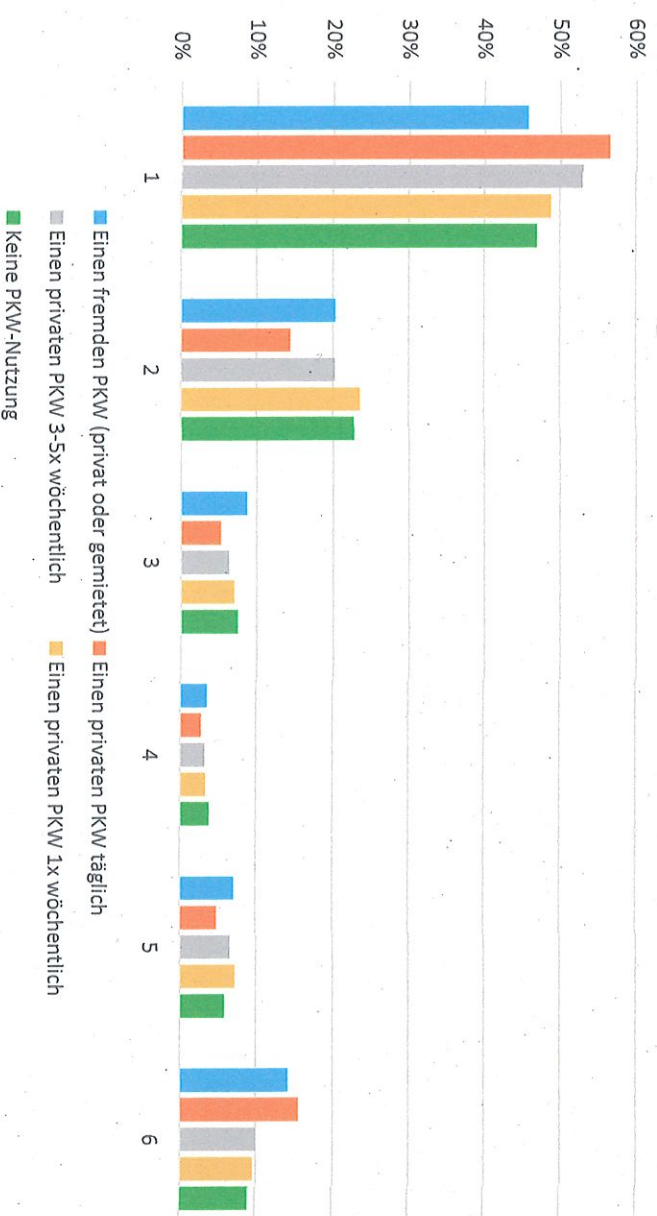
Bewertung der Maßnahme



BEWERTUNG BEWOHNERPARKEN

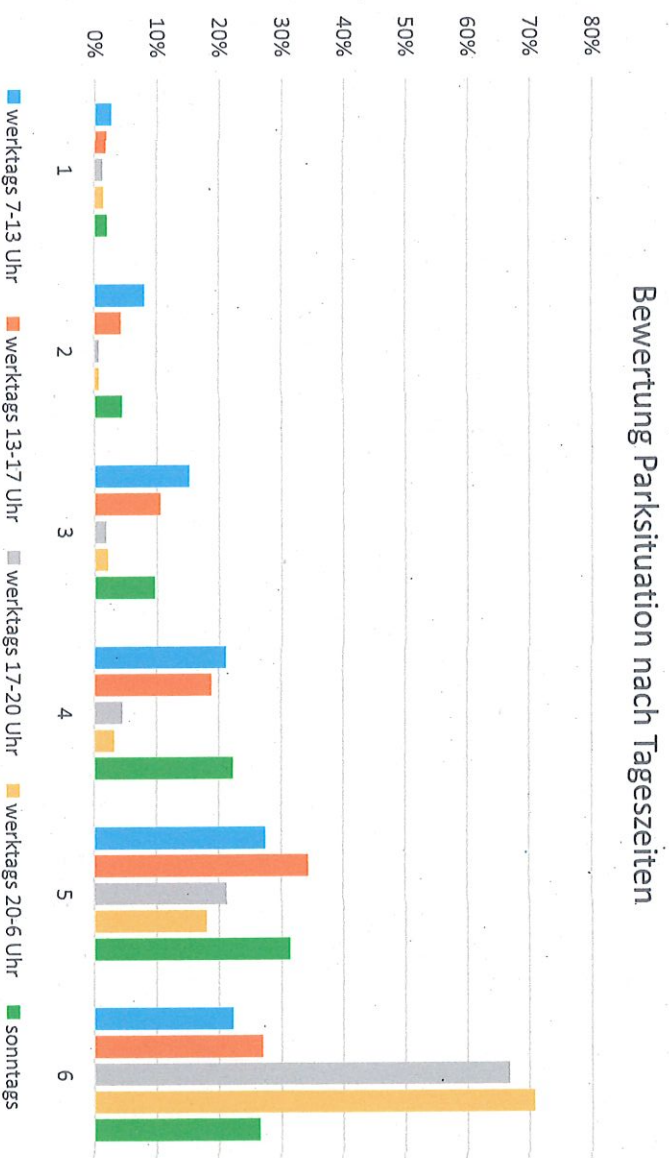
- Überdurchschnittliche Bewertung (Noten 1 und 2) bei mittlerem bis niedrigem PKW-Gebrauch: Nutzung 3-5x wöchentlich: 73% 1x wöchentlich: 73%
- 70% der Personen, die keinen PKW nutzen bewerten die Maßnahme mit „gut“ oder „sehr gut“

Bewertung Maßnahme nach Häufigkeit der PKW-Nutzung



BEWERTUNG PARKSITUATION

- Werktags insgesamt eine schlechte Bewertung (Noten 5 und 6), Höchstwert: 13-17 Uhr, 89% schätzen die Parksituation schlecht ein
- 87% bewerten die Situation nachts mit 5 oder 6
- Sonntags vergeben noch 58% die schlechtesten Noten



EINDRUCK FREITEXT

Positiv

Es ist super, dass die Autos endlich nicht mehr kostenlos den öffentlichen Raum verstellen sollen, sondern dafür gezahlt werden muss. Alle, die sich nicht mit dem Auto fortbewegen, werden durch die omnipräsenten Autos massiv beeinträchtigt.

Die Anbindung an ÖPNV ist im Generalviertel überdurchschnittlich gut. Warum zahlreiche Haushalte hier mehr als einen PKW benötigen, erschließt sich mir nicht. (...)

Ich finde die Ausweisung von Anwohnerparkplätzen **dringend notwendig**, in der Hoffnung, dass dann die Situation des ruhenden Verkehrs etwas erträglicher wird. (...)

Negativ

In der Schanze ist die Parksituation für Anwohner schlechter geworden seit es Bewohnerparken gibt. Das brauchen wir hier nicht auch noch.

Es gibt aufgrund der baulichen Dichte ohnehin zu wenig Parkplätze - d. h. es ist **keinesfalls eine Verbesserung zu erwarten**. Im Ergebnis muss man bezahlen ohne eine Verbesserung der Situation - völlig indiskutabel.

Für uns Anwohner der Kottwitzstrasse würde es schlimmer nur noch jetzt schon kaum Parkraum. Die Parkplatzgebühren dienen doch nur als **Abzocke**, deshalb werden die Parkplätze nicht mehr.

Zuschnitt

Muss es 2 Zonen geben? Wäre ein **einzelnes großes Gebiet** möglich?

Ganz Mansteinstr. (d.h. beide Seiten) zum Parkgebiet Eppendorfer Weg gesellen.

Da ich in der Mansteinstraße wohne, finde ich die **Trennung der Gebiete gerade in unserer Straße problematisch**. Dann habe ich nach wie vor keine Chance, einen Parkplatz hier vor Ort zu bekommen. Ich empfinde das als große Benachteiligung zu anderen Straßen. Wir haben hier sowieso viel Durchgangsverkehr - und dann auch noch weniger Parkplätze.

Beide Seiten der Mansteinstraße sollten zum Generalviertel zählen.

Anregungen

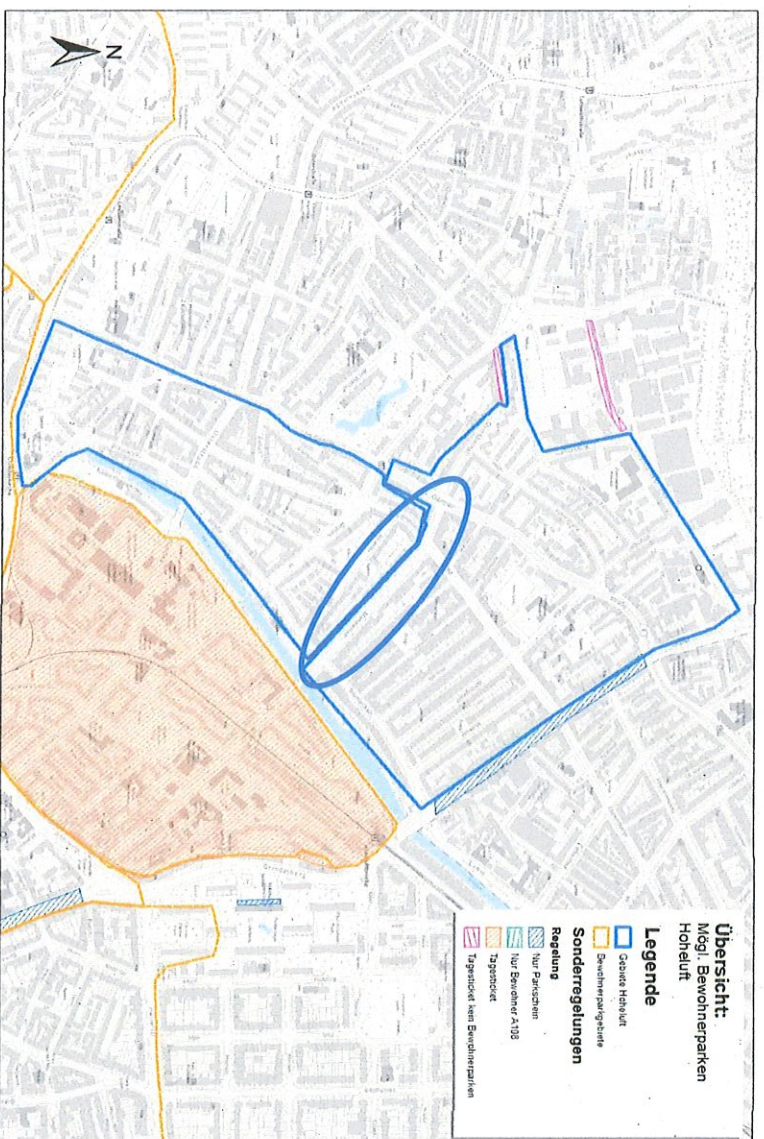
Die Zukunft der Städte liegt in **mehr Mobilitätsoptionen und weniger privaten Autos**. Die Stadt sollte sich bemühen, den öffentlichen Nahverkehr, die Fahrradinfrastruktur und andere Mobilitätsoptionen zu verbessern, um die Gesamtzahl der Autos auf den Straßen (und in den Parkhäusern) zu verringern, anstatt darüber zu diskutieren, wer wo parken darf.

Kennzeichnung auf der Fahrbahn, dass man in eine Parkzone fährt!

(...) Es braucht viel mehr **Abstellplatz für Fahrräder** und konsequente Ahndung v. Falschparkern, inkl. 2. Reihe! Der Eppendorfer Weg MUSS 30er Zone mit Radwegen werden.

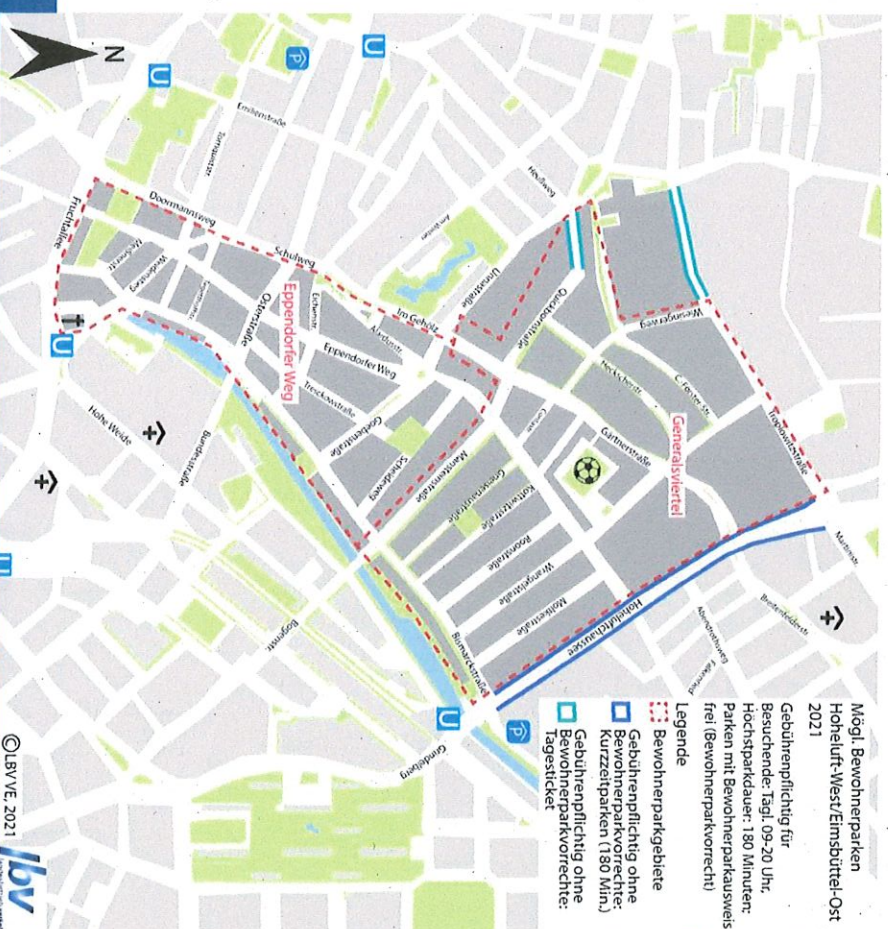
ANPASSUNG DES ZUSCHNITTS

- Teilung der Mansteinstraße wird von Bewohnenden nicht als wünschenswert angesehen
- Daher Anpassung des Zuschnittes, dabei Orientierung am Parkort sowie an Kommentaren
- Mansteinstraße komplett Teil der Zone „Generalsviertel“



MASNAHMENEMPFEHLUNG DES LBV

- 2 Bewohnerparkzonen mit Parkscheinpflicht:
 - E308 „Generalsviertel“
 - E309 „Eppendorfer Weg“
 - Betrifft ca. 4169 Parkstände
- Bewirtschaftungszeitraum täglich 09:00-20:00 Uhr
- Gebührenzone 2
- Kurzzeitparken ohne Bewohnerparkvorrechte: Hoheluftchaussee
- Tagesticket ohne Bewohnerparkvorrechte: teilw. Quickbornstraße, teilw. Troplowitzstraße



VIELEN DANK FÜR
IHRE
AUFMERKSAMKEIT!



Landesbetrieb Verkehr
Verkehrsmanagement
verkehrsmanagement@lbv.hamburg.de



Hamburg